

Kunstkurs als Plattform für Begegnungen



Von **Barbara Ruda**
Di, 08. Mai 2018
Lörrach

20 Bilder im Glashaus zeigen "tiefe Geheimnisse" der Künstlergruppe Lebenshilfe.



„Tiefe Geheimnisse“ ergründete die Künstlergruppe Lebenshilfe. Im Glashaus sind die Ergebnisse ausgestellt. Foto: Barbara Ruda

LÖRRACH. Für die Mitarbeiter der Lebenshilfe ist die Werkstatt in Haagen nicht bloß ein Ort, an dem sie am Arbeitsleben teilnehmen. Ihnen wird dort auch eine Menge von Möglichkeiten geboten, Dinge zu lernen, die die Persönlichkeit bilden und für ihre gesamte Lebensgestaltung wichtig sind. Das erklärte Lebenshilfe-Geschäftsführer Helmut Ressel bei der Vernissage zur Ausstellung "Tiefe Geheimnisse" im Café-Bistro Glashaus.

Der Kunstkurs von Rose Thurow und Jürgen Storck ist eines der insgesamt 53 Angebote. Zehn bis zwölf Frauen und Männer kommen dazu einmal wöchentlich zusammen. Die 20 Bilder, die nun im Glashaus ausgestellt werden, verdeutlichen, dass hinter ihnen unterschiedliche Menschen stehen. Manche Künstler sind schon lange dabei, zum Beispiel Hubert Fischer, der nur ein Stück Karton braucht. Andere finden Spaß am Malen und Zeichnen. Wer weitergehen will im bildnerischen Tun, kann das im Lebenshilfe-Atelier Frida mit Kunstpädagogin Christiane Puppel tun.

Als Honorarkräfte haben sich Rose Thurow und Jürgen Storck nach eigenen Angaben unvoreingenommen auf ein Abenteuer eingelassen: Der Kunstkurs sei das nicht bloß für die Teilnehmer, sondern auch für die beiden. Unter ihrer Anleitung kann sich jeder entsprechend seinen Möglichkeiten, Vorlieben und Fertigkeiten kreativ ausdrücken. Dazu vermitteln die beiden unterschiedliche Techniken. Die schönsten Ergebnisse zeigen, welche Freude und Kraft dahinter steckt. Egal ob sie von gegenständlicher Natur sind oder ein abstraktes Spiel von Linien, Farben und Formen darstellen. Manche der größeren Gemälde wie die langen Fahnen an der gläsernen Außenwand des Cafés haben die Teilnehmer gemeinsam geschaffen. So wird der Kurs auch zur Plattform für Begegnungen und Austausch. Warum der Titel "Tiefe Geheimnisses" gewählt wurde, verrät die Einladungskarte: "Jedes Kunstwerk braucht einen offenen Geist des Betrachters zur Wahrnehmung der tiefen Geheimnisse, die in jedem Menschen zu finden sind."

Im Glashaus werden die Künstler auf den Betrachter treffen. Simone Picone spürte das schon vor der Ausstellung. Als Lisa Bürgelin, bei der Lebenshilfe für das Fortbildungsprogramm zuständig, so begeistert von ihrem farbenfrohen Porträt zeigte, schenkte es ihr die Künstlerin.

Ressort: **Lörrach**

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Di, 08. Mai 2018:

» [Zeitungartikel im Zeitungslayout: PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Damit Sie Artikel auf badische-zeitung.de kommentieren können, müssen Sie sich bitte einmalig bei "Meine BZ" registrieren. Bitte beachten Sie [unsere Diskussionsregeln](#), die [Netiquette](#).